



AIDAluna erhält erste Einbauten des neuen Filtersystems Wartungsarbeiten und technische Neuerungen bei Blohm + Voss

AIDAluna hat heute nach umfangreichen Wartungsarbeiten vom 26. April bis 05. Mai 2014 die Hamburger Werft Blohm + Voss verlassen. Das Kreuzfahrtschiff erhielt unter anderem die ersten Einbauten eines umfassenden Filtersystems, das AIDA Cruises auf seiner Flotte Schritt für Schritt installiert.

Die innerhalb der Carnival Gruppe entwickelte Anlage zur Behandlung der Abgase setzt auf eine neue Technologie mit kompakter Bauweise, die es erstmals ermöglicht, alle maßgeblichen Reinigungsstufen technisch unterzubringen. Nach ihrem Werftaufenthalt verfügt AIDAluna über die erste Stufe des Systems, einen sogenannten Scrubber, der die Schwefeloxid-Emissionen um rund 90 Prozent reduziert. Weitere Einbauten des Abgasreinigungssystems folgen.

Außerdem wurden bei AIDAluna planmäßige Klasse- und Wartungsarbeiten durchgeführt, unter anderem an den Stabilisatoren und der Ruderanlage sowie am Schiffskörper und im Maschinenbereich. Auch die Decksbeläge erstrahlen nach der Werftzeit wieder in neuem Glanz, ebenso wie die Gästekabinen und öffentlichen Bereiche. Dort wurden die Bodenbeläge ausgetauscht – davon allein mehr als 2.000 m² Teppichboden - Polster gereinigt und erneuert sowie Maler- und Lederpflegearbeiten durchgeführt.

Eine weitere Neuheit ist der Einbau eines Gesichtserkennungssystems im Fotoshop. Dieses ermöglicht den Gästen durch Einlesen ihrer Bordkarte alle Fotos von sich auf einem Bildschirm anzusehen und individuell auszuwählen, welche sie als Andenken an die Reise ausdrucken möchten. Durch die Digitalisierung spart AIDA rund 50 Prozent an Fotopapier und Chemikalien für die Entwicklung, ein weiterer Beitrag zum Umweltschutz. Darüber hinaus wurden die Druckertechnik im Fotoshop erneuert und die Showschränke umgebaut.

AIDAluna ist das sechste Schiff der AIDA Flotte und seit 2009 in Dienst. Am Freitag, den 9. Mai 2014, wird AIDAluna in der Zeit von 8.00 bis 20.00 Uhr am Cruise Center Hafencity West festmachen und zum Hafengeburtstag in Hamburg zu Gast sein. Anschließend bricht sie zu einer viertägigen Kurzreise nach Amsterdam und London auf.

Rostock, 05. Mai 2014